

Erst-Lesene Literatur



Das Repertoire

Literarische Lesungen und halbszenische Interpretationen von und mit

WITZ UND IRONIE

„Am Schneesee“ (mit Zwischenmusiken vom Grammophon)

Sprachverspielte ABC-Geschichten von Wilhelm Busch über James Krüss bis zu Bert Brecht und Franz Fühmann. Dauer: ca. 50 min.

„Jolifanto Bambla“ (mit Zwischenmusiken vom Grammophon)

Dadaistische Dichtungen: Absurde Geschichten und lustige Lautmalereien aus den 1910er/20er Jahren. Dauer: ca. 50 min.

„So zärtlich war Suleyken“ von Siegfried Lenz

Fünf Masurenische Geschichten von Gemütsmenschen und Schlaumeiern, die kaum etwas aus der Ruhe bringt. Dauer: ca. 55 min.

„Das verspeiste Buch“ von Franz Hohler

Eine gastronomische, kauzige Urgroßväter-Geschichte:

Was man isst, merkt man sich länger... Dauer: ca. 60 min.

„Du sprechen Rumänisch?“ Satiren von Ephraim Kishon

Ein Feuerwerk feiner Ironie und kräftiger Situationskomik in lustigen Alltags-Spitzen. Dauer: ca. 50 min.

„Die Gürtel-Linie“ von Frank Dittmer und Thomas Soltau

Ein nicht ganz ernst zu nehmendes Ritterdrama als aber-witziges, monologisches Taschen-Theater: Der Autor spielt alle Rollen selbst. Dauer: ca. 80-90 min.

MÄRCHEN

„Die Geiß und die sieben Wölfelein“

Alte Märchen, von Gegenwartsautoren in neue Gewänder gekleidet - zum Wieder-Erkennen und Neu-Entdecken für Erwachsene. Dauer: ca. 50 min.

„Die sieben Wittchen“ Fünf Märchen von Frank Dittmer

Die entgrimmten Märchen erzählen u.a. vom Wolf Rotkäppchen, dem Schneider ohne Kleider und dem DJ Röschen... Dauer: ca. 65 min.

„Das elektrische Rotkäppchen“

Grimm für Kinder neu erzählt - von Janosch und Franz Hohler. Dauer: variabel zwischen 20 und 45 min.

KRIMI

„Mylord's Fingerfood“ von Frank Dittmer

Viele Verdächtige und eine verschwundene Leiche. Die Polizei ist ratlos. Ein lustiger, anglophiler Verwechslungskrimi. Dauer: ca. 60 min.

ESSENS-GESCHICHTE(N)

„....Leib und Seele zusammen“ Dichtung und Wahrheit über gutes Essen: von chinesischem Schweinebraten über römische Prassereien bis zu den Schildbürgern. Dauer: ca. 60 min.

„Ich bin nicht für halbe Portionen“ Theodor Fontane Ein literarisch-biografischer Streifzug durch das Werk des Dichters; eine unterhaltsame Speisekarte des 19. Jahrhunderts. Dauer: ca. 50 min.

GARTEN-KLASSIKER

„Das Jahr des Gärtners“ von Karel Capek Ein heiter-philosophische Gärtner beschreibt liebenswürdig Freud und Leid im Jahreslauf seines Gartens als Spiegel des Lebens. Dauer: ca. 60 min.

„Das Ach und Oh des weiten Blicks“ Klassische und sinnige,träumerische und komische Momente der Garten-Weltliteratur von der Bibel bis Brecht. Dauer: ca. 50 min.

„Der Schuss im Garten“ von L.A.G Strong und W.W. Jacob Zwei Stories über streitsüchtige Gärtner, voller amüsanter Typen und verschmitzten britischen Humors. Dauer: ca. 50 min.

LITERATUR

„Kubinke“ von Georg Hermann Ein unterhaltsamer Bilderbogen aus den Gründerjahren über das „Berlin der reichen Leute, die kein Geld haben“. Dauer: ca. 80 min.

„Michael Kohlhaas“ von Heinrich von Kleist Ausgewählte Szenen aus Kleists vielleicht bekanntester Novelle erzählen von einem Aufrührer, der sein Recht einfordert. Dauer: ca. 120 min.

„Das Gespenst von Canterville“ von Oscar Wilde Respektlose Amerikaner vermiesen dem altehrwürdigen, britischen Schlossgeist seine Kunststückchen. Dauer: ca. 65 min.

WEIHNACHTEN

„Der linke Stiefel des Weihnachtsmanns“ Neue Weihnachtsgeschichten für kleine Leute. Dauer: variabel zwischen 20 und 45 min.

„Die Nacht vor Weihnachten“

von Nikolai Gogol – szenisch neu erzählt von Frank Dittmer
In einem verschneiten, russischen Dorf ist der Teufel los. Eine heitere, halbszenische Verwechslungsgeschichte. Dauer: ca. 80 min.

„Weihnachtsbraten“ Herm. Mostar, Friedr. Wolf, Karl Valentin
Von der Truthahnrevolte über die Weihnachtsgans Auguste bis zum Hauskarpfen Hannibal - lauter lustige Weihnachtsbraten.

Dauer: ca. 45 min.

„Die Selbstmörderin“ und andere heitere Weihnachtsberichte. Da kommt Vorfreude auf: der ganze tierische Weihnachtswahnsinn in aber-witzigen Geschichten. Dauer: ca. 60 min.

„Ein Weihnachtslied in Prosa“ von Charles Dickens
Die berühmte Geschichte vom Geizkragen Mr. Scrooge, der Weihnachten nicht mag, bis ihn drei Geister der Weihnacht heimsuchen.
Dauer: ca. 70 min.

GEGEN DEN KRIEG

„Im Westen nichts Neues“ von Erich Maria Remarque
Der wohl berühmteste Anti-Kriegs-Roman erzählt schonungslos vom Grauen der Schlachten des Ersten Weltkriegs. Dauer: ca. 90 min.

„Grüße aus Stalingrad“

Der Krieg in persönlichen Erlebnisberichten in Feldpostbriefen aus dem tödlichen Kessel von Stalingrad. Dauer: ca. 30 min.

„Drei Minuten Gehör“ von Kurt Tucholsky

Gedichte und Prosa des großen Zeit-Chronisten der Zwischenkriegszeit in der Weimarer Republik - „Nie wieder!“ Dauer: ca. 45 min.

FRANK DITTMER



ist in Holstein aufgewachsen und lebt heute als Sprach- und Sprechkünstler im Havelland. Er studierte Sprache, Literatur und Theater in Berlin und trat dort seit Mitte der 1980er Jahre im Musikkabarett auf, vielfach mit eigenen Texten. Seit Ende der 1990er ist er regelmäßig auf der Vortragsbühne zu erleben. Im deutschen Sprachraum ist Frank Dittmer überregional bekannt als Stimme des 20er-Jahre-Satirikers Kurt Tucholsky, dessen vor 100 Jahren veröffentlichte Texte er wochenweise im Podcast-Format „wrobel“ einspricht.

Kontakt: Nachtigallstr. 37, 14612 Falkensee,

Tel.: 03322-12 94 57, Mail: sprachartist@web.de

Web: www.frank-dittmer.de | Podcast: <https://wrobel.podigee.io>